

# Rechtschreibkartei

**Beitrag von „biene maja“ vom 1. Mai 2007 16:57**

Hallo,

also ich habe mehrere Übungen, von denen ich zu jedem Lernwortschatz die meisten nach und nach ausführen lasse.

Grundlegend:

- \*Leuchtbuchstaben anmalen (Selbstlaute)
- \*Silbenbögen setzen
- \* Aufpassstellen einkreisen
- \* Begleiter vor das Wort schreiben (falls Namenwort)

zum Üben:

1. Lasse dir die Lernwörter diktieren oder übe sie im Laufdiktat.
2. Baue Treppen mit den Lernwörtern.
3. Schreibe von jedem Lernwort eine Zeile.
4. Bilde 5 Sätze mit den Lernwörtern.

zu 1.: Beide Varianten werden gerne angenommen. Lieber würde ich sie trennen und mal das eine, mal das andere machen lassen, aber ich kann nicht von allen Eltern verlangen, dass sie die Wörter diktieren. Für das Laufdiktat sollen sie die Karteikarten in der ganzen Wohnung verteilen und dann ein übliches Laufdiktat durchführen.

In der 3. Klasse (hatte ich vor dieser ersten) hatte ich noch viel mehr Übungen, wie Britta auch schon andeutet. Z.B. bei Tunwörtern durchdeklinieren, Wiewörter mit einem passenden Namenwort aufschreiben (der *schlaue* Fuchs), eine Lernwörtergeschichte schreiben etc.

Eine Aufgabe ist übrigens auch, alte Lernwörter zu wiederholen.

Ich habe den Kindern ein Blatt gegeben, das nun in ihrer Mappe klebt. Auf diesem sind alle Aufgaben notiert, mit einer Nummer. Als Hausaufgabe schreibe ich nur noch die Nummer auf, die Art der Übung ist schon bekannt.

Zusätzlich habe ich bei jedem Wortschatz aber immer noch ein AB, auf dem Übungen speziell zu diesen Wörtern drauf sind, oder welche, die man nicht mit den Karteikarten allein durchführen kann (Silben zusammensetzen, Gitterrätsel, Lückenwörter etc.).

Wenn du magst, kann ich dir mein Aufgabenblatt gerne zukommen lassen. 😊

Liebe Grüße  
Biene Maja